

OMV-Waldviertel Rallye: Brandner - Zielankunft im Auge



Mit dabei bei dieser international bekannten Mischung aus Schotter und Asphalt sind Michael Brandner und Cathi Schmidt im Gruppe N Mitsubishi EVO VI von Vontsina Motorsport.

Harte, aber auch von der Streckenführung wunderschöne Tage warten bei der OMV Rallye Waldviertel auf die mehr als einhundert Teilnehmer. Mit Startnummer 58 geht Michael Brandner ins Rennen. Nach dem schönen Erfolg bei der ARBÖ Admont Rallye ist auch bei der OMV Rallye Waldviertel ein Stockerlplatz der Wunsch, ein Top Fünf Platz aber das klare Ziel.

Am Mitsubishi EVO VI wurden all die leichten Gebrauchsspuren aus der Steiermark entfernt, wodurch das Auto wieder in frischem Glanz erstrahlt. Glänzend auch die Partner im Waldviertel, zu denen dankenswerterweise Pirelli, Moser-Tuning, Sparco, Castrol, Remus, und die Autospenglerei Kubik zählen.

Teile der Waldviertel Rallye sind Michael Brandner noch aus seinen früheren Motorsporttagen gut bekannt. Vor knapp 20 Jahren veranstaltete Brandner auf dem Nordring in Horn seine ersten automobilen Gehversuche. Bei der Waldviertel Rallye war er in den Jahren 1995 (Skoda - technischer Defekt), 1996 (Mazda - Platz 4 in der Gruppe N.) 1997 (Mitsubishi EVO III - in Führung liegend aufgrund einer beschädigten Ölwanne ausgefallen) 1998 (Mitsubishi EVO III - Sieg in der Gruppe N) und 1999 (Mitsubishi EVO V - nach Reifenschaden immer noch Platz 2 in der Gruppe N) am Start.

Michael Brandner vor der OMV Rallye Waldviertel: " Zur Zeit steht mein Beruf zeitlich im Vordergrund. Dennoch freue ich mich schon sehr auf diese Rallye, mit der ich überwiegend schöne Erlebnisse verbinde. Wie schon in der Steiermark ist mir eine Zielankunft wichtiger als eine Topplatzierung. Sollte sich beides unter einen Hut bringen lassen, würde es mich natürlich umso mehr begeistern. Primär geht es aber darum, wieder in Schwung zu kommen, da ich noch ein Stück davon entfernt bin, mein fahrerisches Potential von 2000 wieder erreicht zu haben."

Cathi Schmidt: "Meine Erinnerungen ans Waldviertel sind hauptsächlich jene aus der Zuschauerperspektive. Aktiv war ich nur 1999 als Co. Pilotin mit dabei. Das Ziel habe ich damals zwar gesehen, die Platzierung war dabei aber fast schon dreistellig. Für meine 2. Waldviertel Rallye wünsche ich mir, Michi ein wenig dosieren zu können und natürlich ein gutes Endergebnis an beiden Wertungstagen."